Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

ab Mitte Mai wurde es endlich auch hier oben an der Küste wärmer, die dicken Bootsstiefel verabschieden sich langsam in die Sommerpause und Sabine & ich verabschieden uns mit diesem newsletter zu unserer viermonatigen Ostseerunde. So weit möglich werde ich euch auf www.ralfuka.de über den Törnverlauf informieren.

Aber was war das für ein Saisonauftakt? Bereits am 26. März hängt "Kalami Star" bei Kaiserwetter in Burgstaaken am Kran ... in Heiligenhafen angekommen ist noch kein Wasser am Steg und die Duschen und Toiletten bleiben noch bis zum 01. April dicht. So eine Sch ...

Als ich dann auch noch das erste Skippertraining für Ina, Monika, Peter & Tino wegen dreier Sturmtage canceln muss, stelle ich mir ernsthaft die Frage, "... warum mache ich das eigentlich?" Zum Glück wird diese Frage bereits mit der nächsten Crew beantwortet.

## 01. - 04. April: Hardcore Skippertraining



Mit dabei sind Edi, Carsten, Paul & Andreas, eine bunt gemischte Crew aus Garmisch, Berlin, Köln und Hannover. Alle meer oder weniger erfahren, aber so was von neugierig und motiviert. Beim Start vier Solisten, am Ende eine eingespielte Crew. Aber auch dieses Training wird zeitweise bei Starkwind durchgeführt, einen Vormittag überbrücken wir mit Theorie und einem Video über die "Dänische Südsee".

Das highlight bildet ganz sicher das "Hamburger Manöver", das wir bei 6 Bft. trainieren. Andreas hat dabei ein kleines Video eingefangen, dass ich gut aufbereiten konnte ... aber das wisst ihr ja schon.

#### 09. bis 20. April: 10 Tage auf SKS-Törn

Was für eine Reise. Am Ende sind Mitch, Martin, Marcus und Stefan 322 teilweise eiskalte Seemeilen unterwegs. In Svendborg haben wir sogar Glatteis an Deck und auf dem Steg. Von unserem Prüfer erfahren wir später in Heiligenhafen, dass wir die erste Prüfung des Jahres 2012 segeln werden, Premiere! Ja, und eine gelungene dazu. Bis auf ganz kleine Patzer klappt bei vier Bft. wirklich alles. Auch der letzte Anleger gelingt souverän. Der Prüfer ist hoch zufrieden, der Skipper ebenso und die Crew kann es immer noch nicht fassen.



Nach den Glückwünschen noch rüber zur Tanke, die "Kalami Star" zurück an Platz 54 und dann stoßen wir auf eine gelungene Prüfung an.



Übrigens gelingen Martin und Mitch wunderbare Videos und Fotos. Vielen Dank.

## 20. - 23. April: Skippertraining



Matthias und Thomas (v. lks.) kenne ich schon länger, Muriel und Michael sind neu an Bord. Natürlich kann ich nicht zu jedem Skippertraining ausführliche Kommentare schreiben, doch so viel sei verraten: Wir haben viel voneinander gelernt, haben viel Spaß miteinander und außerdem stehen bei diesem Training auch lebenspraktische Tipps auf der Tagesordnung. Die Crew hat dabei das so genannte "Dortmunder Manöver" zur Serienreife entwickelt und kann tropfenfrei Milch aus einer vollen Packung in den Kaffee gießen!

Außerdem erlebt die Crew bei einem stadtbekannten Schrauber (Holger Much) eine Demonstration in Sachen Motorkunde - siehe <u>Logbuch</u>.

# 24. - 27. April: SKS-Quicky



Bernd, Tino, Olaf & Karsten legen nach nur zwei Tagen Training eine super SKS-Prüfung ab. Über dieses intensive Training hat Karsten, als Prüfungsneurotiker, ein wunderbares <u>Logbuch</u> geschrieben, das ich angehenden SKS-Absolventen nur empfehlen kann.

#### 27.04. - 04. Mai: SKS-Starkwindtörn



Martin, Marten, Wilfried und Stefan werden in ihrer SKS-Woche ordentlich durch geschüttelt. Böen bis 8 Bft. registriert die Windanzeige, aber die rauen Kerle steh'n das super durch. Aber reicht das schon für die Prüfung? Es könnte eng werden.



Nach dem Törn und dem abschließenden Heiligenhafener Trainingslager bei wenig bis gar keinem Wind, legt die Crew dennoch eine souveräne Prüfung hin. Herzlichen Glückwunsch Dschunxx und allzeit gute Fahrt.

# 04. - 07. Mai: Skippertraining bis ins Detail



Diese Crew hat bei ihrem Skippertraining sehr viel gearbeitet, ganz akribisch wurden z.B. bei der Sicherheitseinweisung alle Details von Jochen, Thomas, Holger & Jens festgehalten. Ein bißchen Urlaubsstimmung kommt - neben Nachtfahrt, Ankermanöver, vorwärts und rückwärts anlegen am Steg, als Zweiercrew anlegen, Notmanövertraining unter Segeln – noch dazu. Was vergessen? Ganz bestimmt.

## 11. - 14. Mai: Skippertraining bei Sturm & Flaute



Es ist schon ziemlich gemein, dass wir den ersten Trainingstag bei 7 Bft. der Theorie opfern und am zweiten Tag die Notmanöver bei 1 - 2 Bft. "segeln" müssen. Dennoch, Harald, Achim, Holger & Michael haben eigentlich nichts ausgelassen, es gibt ja auch noch den dritten Tag. Und erstmals steht beim Skippertraining ein "Päckchenmanöver" auf der Tagesordnung – anlegen an einem Fischkutter. Prima.

# 15. Mai: Fehmarnsund-Brückentag



Ganz oben, 69 m über dem Fehmarnsundfahrwasser, genießt die Crew der "Kalami Star" an einem sonnigen 15. Mai den Weitblick über die wagrische Halbinsel und Fehmarn.



Wie oft sind wir schon unten durch oder über die Brücke, aber jetzt geht's ganz nach oben. Das war beeindruckend, wunderschön und ganz herzlichen Dank an Harald, der diesen einmaligen Tag für uns eingetütet hat.

### 17. - 21. Mai: Das nördliche Ostwestfalen ...



... hat endlich das Wetterglück an Bord gebracht, obwohl wir den Kurs auf Warnemünde unterwegs nach Kühlungsborn umwidmen müssen. Aber danach Sonne satt (eincremen Dschunxx) und über Timmendorf/Poel, Boltenhagen, Niendorf, Neustadt, Burgstaaken segeln wir unsere Runde zurück nach holy harbour.

Wunderschöne, entspannte Tage ohne Prüfungsdruck und Trainingsstress, so macht skippern einfach noch mehr Spaß ... aber warum musste der Flaggenstock dran glauben?



... und manchmal, wirklich nur ganz selten schreibt das internet so schöne Geschichten, die gibt es eigentlich gar nicht. Auf dem Foto (Vorseite unten) sitzt neben mir mein ehemaliger nautischer Ausbildungsoffizier aus längst vergangenen Seefahrtszeiten. Von Fritz habe ich 1966/67 als "Moses" auf dem Motorschiff "Goldenfels", auf den Reisen zwischen Nordeuropa, Nordamerika bis rüber nach Indien und Sri Lanka, ganz schön viel gelernt. Und dann klopft er am 14. Mai an die "Kalami Star" und fragt, "... kann ich hier anheuern?" 45 Jahre ist das her, dass ich Wochen und Monate an seiner Seite für die "Hundewache" eingeteilt war. So ein Wiedersehen hat auch die "Altdeutsche Bierstube" noch nicht erlebt ... jedenfalls schlugen die Wogen hoch.

Ein herzliches Dankeschön auch noch an Christiane und Stefan. Da wir unseren Stegplatz wegen der "Ostseerunde" auf Eis gelegt haben, haben wir für sechs Wochen Asyl auf dem Liegeplatz der "Inverness" 12/54 bekommen.

Nun also noch eine Woche zuhause Luft holen, packen und Pfingstmontag starten wir zu unserer viermonatigen Reise um die Ostsee. Falls uns noch jemand begleiten will, ab dem 06. August von Stockholm südwärts über Visby (Gotland), Öland, Hanöbucht, Bornholm, Trelleborg ... nehmen wir gern noch zwei Personen mit.

So, nun weißte wieder mal Bescheid, zum guten Schluss ...

... Fairwinds, Gruß & natürlich allen eine schöne Saison



Ach so, ein paar freie Kojen gibt es noch gegen Ende der Saison.

Termin	Törn	Freie Kojen
06 19.08.	Stockholm - Visby	2
19 28.08.	Visby (Gotland) - Karlskrona	2
28.08 06.09.	Karlskrona - Rønne (Bornholm)	202020
06 11.09.	Rønne - Trelleborg	2
11 22.09.	Trelleborg - Heiligenhafen	2
01 05.10.	SKS-Meilensammler	3
05 12.10.	SKS-Törn	3
12 19.10.	SKS-Törn	4
20 27.10.	Schwerwettertraining	3,
	TRANSPORT TO THE TOTAL TO THE TRANSPORT	ALL STREET, STREET,
	The same of the same water and the	